

## Ideen- und Realisierungswettbewerb

# Bessere Schulhöfe für Steglitz-Zehlendorf

### Dreilinden-Schule (Gymnasium)

Dreilindenstr. 49, 14109 Berlin

#### Vorbemerkung

Das Außengelände des Dreilinden-Gymnasiums besitzt einen großen Sportplatz, der in den Pausen für Ballspiele und andere sportliche Aktivitäten genutzt wird. Der eigentliche Schulhof am Gebäude wird in den Pausen nur als Durchlauffläche genutzt, bietet weder Aufenthaltsräume noch Sitzmöglichkeiten.

In einer Planungswerkstatt mit Schüler/innen, Lehrerinnen und einer Landschaftsarchitektin im Oktober 2013, nannten die Beteiligten die Atmosphäre des Schulhofs trist, grau und dringend änderungsbedürftig, beanstandeten seinen Zustand (verrottete, nicht mehr zum Sitzen nutzbare Baumbeeteinfassungen, verwitterter roter Asphaltbelag) und die wenig ansprechende Gestaltung, fehlende Aufenthaltsbereiche und Sitzmöglichkeiten. Vorschläge für eine bessere Gestaltung des Außengeländes wurden in Modellen anschaulich gemacht.



Bestand Schulhof Dreilinden-Gymnasium – der zentrale Schulhofbereich mit Gehölzbeet

#### Gestaltungskonzept

Das Gestaltungskonzept basiert auf den Gestaltungswünschen und Ideen der Planungswerkstatt und konzentriert sich aus Kostengründen auf neu zu gestaltende oder zu sanierende Bereiche, erhaltenswerter Bestand wurde gestalterisch integriert.

Einer Idee der Planungswerkstatt folgend, wird die Mitte des Hofes mit den drei Linden zum Zentrum, zum Ort der Begegnung, der Identifikation: ein Aufenthaltsraum mit künstlerisch gestaltetem Mittelpunkt und Pflasterbändern, gesäumt von Sitzbänken. Ein neues ansprechendes Pflaster, gerahmt durch ein Klinkerband, gibt dem Hof eine freundlichere Atmosphäre. Der am Eingang dominierende Müllplatz wird hinter eine begrünte Einfriedung gerückt.

Aufenthalts- und Rückzugsräume verschiedener Art, besonnt oder überdacht, entstehen im Randbereich des Hofes auf entsiegelten und vorhandenen freien Flächen, die mit blühenden Sträuchern neu bepflanzt werden. Um Raum für mehr Spiel- und Bewegungsangebote zu schaffen, wird ein Teilbereich der Tischtennispielfläche umgestaltet.

Mit neuer Bepflanzung, einem Teich und Sitzmöglichkeiten wird der alte Schulgartenbereich zu einem weiteren „Grünen Klassenzimmer“ und zum Naturerfahrungsraum für die Schüler/innen.

## Ideen- und Realisierungswettbewerb

# Bessere Schulhöfe für Steglitz-Zehlendorf

### Geplante Maßnahmen im Einzelnen

Zentraler Bereich Schulhof: Sanierung und Neugestaltung des zentralen östlichen Hofbereichs zum „Treffpunkt Dreilinden“, Neugestaltung der Fassadenbeete, Randbereiche und Pflanzflächen, Müllplatz-Einfriedung, Sitzgruppen, Sitzbänke, künstlerische Inszenierung des Mottos Dreilinden in Mittelpunkt und Pflasterbändern, Erneuerung des Pflasters

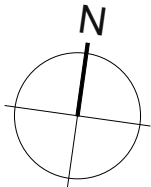
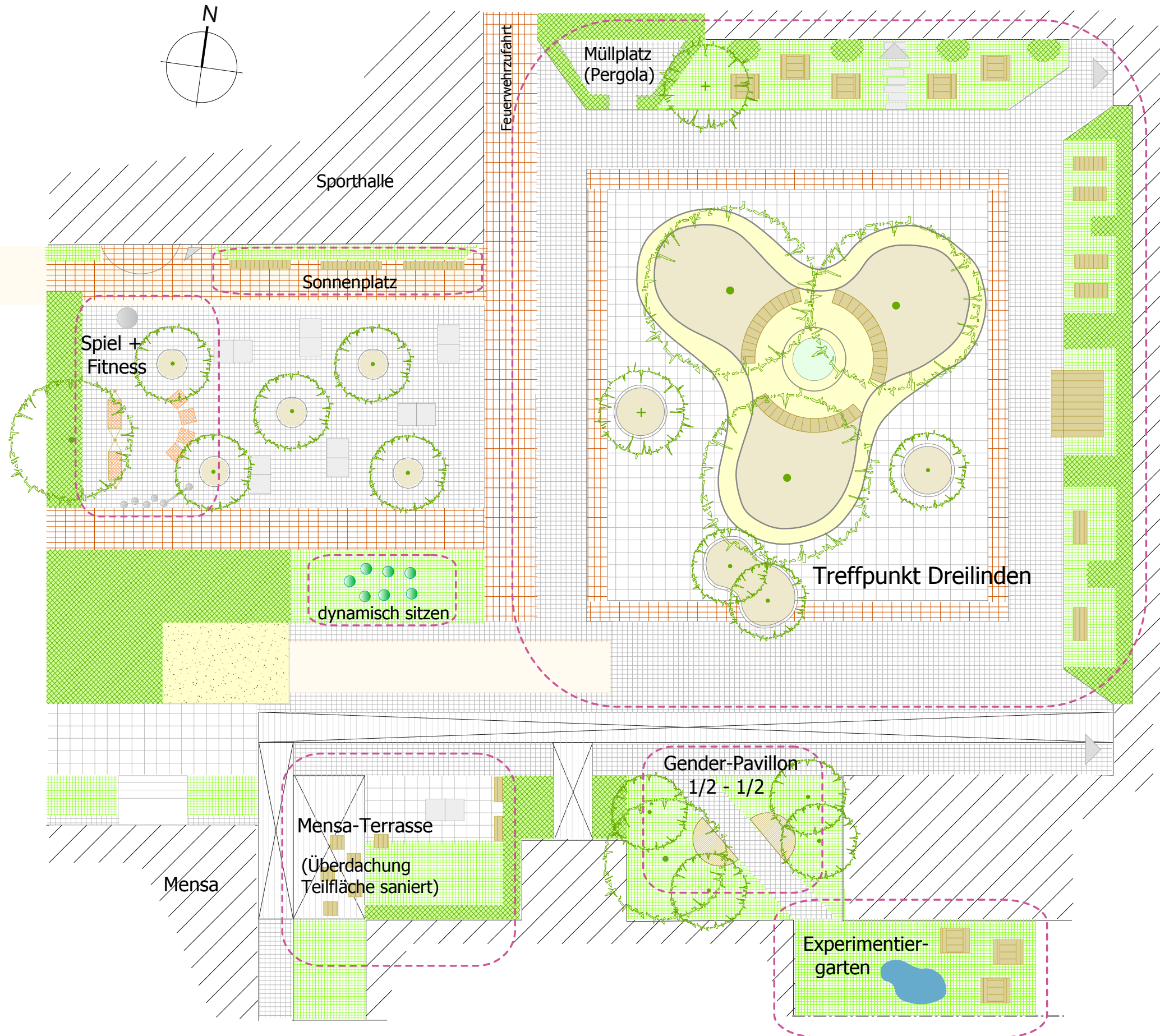
Westlicher Teilbereich Hof: Sonnendeck und Bepflanzungen, Erweiterung der bestehenden Tischtennisfläche um Angebote für Chillen, Fitness und Spiel, dynamisches Sitzen

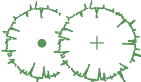

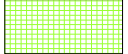
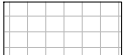
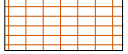


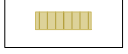


Südlicher Bereich: Umgestaltung einer teilüberdachten Randfläche zur Mensa-Terrasse, Umgestaltung Beet zur Grünfläche mit Pavillon

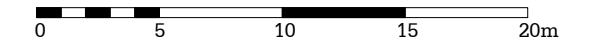
Experimentiergarten (Schulgarten): Neugestaltung der Fläche zu einem Raum für Naturerfahrung, Naturbeobachtung und Experimente, ausgestattet mit Teich, einem „Grünen Klassenzimmer“ (Sitzgruppen), neuer Bepflanzung, Ansaaten

### Kostenschätzung

- 180.000 € Zentraler Bereich Schulhof „Treffpunkt Dreilinden“
- 20.000 € Westlicher Hofteil mit Sonnendeck, Bepflanzung, Spiel- und Fitnessangeboten
- 35.000 € Mensa-Garten und Pavillon
- 5.000 € Materialkosten für Experimentiergarten, 2 Sitzgruppen



-  Baum Bestand / neu
-  Strauchflächen
-  Rasen und Wiese
-  Pflaster grau
-  Klinkerpflaster
-  Sonderflächen
-  Baumscheiben (Boden)
-  Sitzbank, Holzpodest
-  Sitzgruppe mit Tisch
-  Bereiche Neugestaltung



**Dreilinden - Gymnasium**  
 Dreilindenstraße 49, 14109 Berlin

**Gestaltungskonzept Schulhof**  
 M 1 : 200 / Format DIN A2 (vkl.)

Planung Dipl.- Ing. B. Longardt  
 Landschaftsarchitektin, Berlin

25.10.2013